

Zahntechnikerin Viola Kosanke über die Vorteile eines eigenen Dentallabors

Ein eigenes zahntechnisches Meisterlabor direkt neben dem ZMFS. Welche Vorteile das für den Patienten hat erklärt in unserem Interview Zahntechnikerin Viola Kosanke.

Frau Kosanke, seit wann sind Sie im ZMFS als Zahntechnikerin tätig?

Ich bin seit Anfang des Jahres als Zahntechnikerin hier dabei.

Wie viele Zahntechniker arbeiten insgesamt bei Ihnen im Labor?

Insgesamt sind wir zu sechst. Das hat große Vorteile, da einzelne Techniker auf bestimmte zahntechnische Bereiche spezialisiert sind. Auch bleibt so genug Zeit, sich neben den rein zahntechnischen Arbeiten um die Patienten in der Praxis zu kümmern. Das ist vor allem dann wichtig, wenn es um Farbanpassungen am Behandlungsstuhl, individuelle Besprechungen mit den Patienten und um kurzfristige Reparaturen von Zahnersatz geht.

Auf welchen Bereich sind Sie spezialisiert?

Ich arbeite seit über 20 Jahren vor allem an Keramik-Frontzahnversorgungen. Mir macht es großen Spaß im ästhetisch hochwertigen Bereich zu arbeiten. Den Kontakt zu den Patienten finde ich dabei besonders spannend, weil man das ästhetische Ergebnis am Patienten direkt sehen kann.



Gibt es weitere Vorteile für die Patienten?

Ja: Durch die Kombination von Praxis und Labor kann der Zahnersatz in enger und direkter Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker, aber eben auch zwischen Zahntechniker und Patient hergestellt werden. So können die Wünsche der Patienten optimal berücksichtigt werden und schnelle Absprachen erfolgen. Außerdem können wir uns direkt ein Bild von dem Patienten machen und haben nicht nur die Gipsmodelle im Labor vor Augen.

Welche Arbeiten werden bei Ihnen angefertigt?

Wir bieten das gesamte zahntechnische Leistungsspektrum an. Dazu gehören neben bewährten Techniken wie Kronen- und Brückenprothetik, Geschiebe- und Galvano-Teleskopprothetik auch innovative Techniken in der Kunststoff- und Galvanoprothetik sowie in der Implantatprothetik. Aber eben auch einfache, unkomplizierte Hilfe für die Patienten, wenn mal ein Missgeschick passiert ist.

Vielen Dank für das Gespräch!



Viola Kosanke
Zahntechnikerin

Impressum

Spiegelbild, die Zeitschrift des Zahnmedizinischen Fachzentrums am Savignyplatz
Savignyplatz 5 • 10623 Berlin • Telefon (030) 92 40 05 90 • info@zmf.de

Layout: K. Tikhnovetskiy, www.prima-line.de

www.zmf.de



ZAHNMEDIZINISCHES FACHZENTRUM
AM SAVIGNYPLATZ
DR. JOHANNES CZERWINSKI & KOLLEGEN

SPIEGELBILD

DIE ZEITSCHRIFT DES ZAHNMEDIZINISCHEN FACHZENTRUMS
AM SAVIGNYPLATZ
DR. JOHANNES CZERWINSKI

www.zmf.de

3-D-Diagnostik im ZMFS

Heute kann man über die sogenannte „3-D-Diagnostik“, d.h. dreidimensionale Röntgentechnik, die wichtigen Strukturen im Körper in sehr guter Qualität darstellen.

Da unser Körper auch ein dreidimensionales Gebilde ist, ist es nur logisch, ihn auch so darzustellen und nicht wie früher zweidimensional. Der Arzt muss in jedem Einzelfall entscheiden, ob ein zweidimensionales Röntgenbild ausreichend ist oder ob zur besseren Diagnostik ein 3-D-Bild erstellt werden muss. Die Kosten werden von den privaten Krankenkassen in der Regel übernommen, von den gesetzlichen nicht. Diese zahlen in begründeten Fällen lediglich die wesentlich strahlungsbelastenderen CTs.



- Aufnahmen mit höchster Bildauflösung
- Kürzere OP-Dauer und weniger OP-Stress für die Patienten
- Schonende (minimalinvasive) Operation mit weniger Schwellung danach
- kürzere Nachbehandlungsdauer

In folgenden Bereichen kann das 3-D-Röntgen eingesetzt werden:

- Diagnose von unklaren Erkrankungen/Veränderungen im Körper
- Planung von Zahnimplantaten in anatomisch ungünstigen Situationen oder wenn z.B.

eine Nervschädigung möglich wäre (Schutz wichtiger Strukturen und Einschätzung des Knochenangebots).

- Bei Entfernung verlagelter Weisheitszähne (Lagebestimmung der Weisheitszähne und des Unterkiefernerfs)
- Auffinden von entzündeten Wurzelkanälen
- Diagnostik der Zahnbetterkrankung (Parodontitis)
- Diagnostik bei Kiefergelenksstörungen
- Diagnostik der Nasennebenhöhlen

Gegenüber der herkömmlichen zweidimensionalen Röntgendiagnostik ergeben sich für die Diagnose und Behandlung mit Hilfe des 3-D-Röntgens folgende **Vorteile für Sie:**

- Wesentlich präzisere Diagnostik
- Mehr Sicherheit
- Offenes Gerät ohne Angst vor „Röhrengefühl“

Neue Zahnärztin in unserem Team



Katharina Jurisch
Zahnärztin

Wir begrüßen ganz herzlich unsere neue Zahnärztin Frau **Katharina Jurisch** im Team. Frau Jurisch ist seit dem 1.7.2012 bei uns. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind Prothetik, ästhetische und konservierende Zahnheilkunde.

Dentalhygienikerin in unserer Praxis



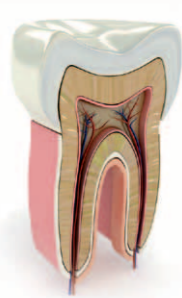
Dagmar Werner
Dentalhygienikerin

Mit der speziell ausgebildeten und selbstständig tätigen Dentalhygienikerin Frau **Dagmar Werner** werden wir seit dem 1.7.2012 im Bereich der Parodontologie (Zahnfleischbehandlungen) und Prophylaxe (professionelle Zahnreinigung) fachlich verstärkt. Besonders unsere Patienten, die eine parodontale Erkrankung aufweisen, sind bei ihr in Zukunft in guten Händen und erhalten eine optimale und langfristige Betreuung.

Wurzelkanalbehandlung (Endodontologie)

Eine Wurzelkanalbehandlung ist der Versuch, einen entzündeten oder toten Zahn zu erhalten. Das Zahninnere wird gereinigt und der Nervenkanal dauerhaft bakterien dicht verschlossen.

Wann macht man eine Wurzelkanalbehandlung?



Der Zahnerv im Inneren des Zahnes kann durch eine tiefe Karies angegriffen oder durch eine (äußere) Verletzung freigelegt werden. Die Bakterien im Zahn vermehren sich. Das Nervengewebe entzündet sich und stirbt ab. Dies bewirkt eine mitunter schmerzhaft Entzündungsreaktion, die die Auflösung des Knochens rund um die Wurzelspitze des Zahnes verursachen kann. Bei einer akuten Entzündung hat der Patient Schmerzen bis hin zur Schwellung mit Eiterbildung.

Es gibt aber auch chronische Entzündungen, die unbemerkt bleiben, aber trotzdem eine Belastung und Gefahr für die Allgemeingesundheit darstellen. In diesen Fällen muss eine Wurzelkanalbehandlung gemacht werden!

Es gibt aber auch chronische Entzündungen, die unbemerkt bleiben, aber trotzdem eine Belastung und Gefahr für die Allgemeingesundheit darstellen. In diesen Fällen muss eine Wurzelkanalbehandlung gemacht werden!

Wann ist eine Wurzelkanalbehandlung sinnvoll?

Natürliche Zähne sollten erhalten werden („Der eigene Zahn ist immer der Beste“), wenn diese nicht zu locker oder zu stark zerstört sind. Eine moderne Wurzelkanalbehandlung lohnt sich, um hohe Folgekosten beim ansonsten notwendigen Lückenschluss zu vermeiden.

Wie läuft die Wurzelkanalbehandlung bei uns ab und warum ist der Einsatz moderner Technik so entscheidend für den Erfolg?

Zuerst erfolgt die präzise Diagnostik einer Nerventzündung, sowohl klinisch als auch radiologisch. Wenn feststeht, dass Ihr Zahn eine Wurzelkanalbehandlung benötigt, erfolgt die Behandlung unter dem Mikroskop (Bild B). Zusätzlich ist es wichtig, während der Behandlung ein steriles Arbeitsumfeld mittels Kofferdam (Gummispanntuch zur Isolation des zu behandelnden Zahnes) zu schaffen, damit keine Speichelbakterien in das Zahninnere eindringen können. Es folgt die Darstellung der Wurzelkanäle.

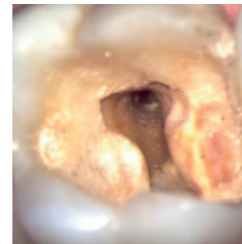
Anschließend erfolgt die Entfernung des Nervengewebes mittels gründlicher maschineller Aufbereitung mit speziellen hochflexiblen, rotierenden, sterilen Nickel-Titan-Feilen mit Hilfe eines drehmomentgesteuerten programmierten Endomotors (X-Smart von Dentsply®). Damit das mit Bakterien besiedelte Gewebe vollständig bis zur Wurzelspitze entfernt wird, arbeiten wir mit einer elektronischen Längenmessung, die die exakte Länge der Wurzelkanäle bestimmt (Root ZX) (Bild A).

Zur Reinigung des Wurzelkanalsystems werden zusätzlich verschiedene Spüllösungen nach wissenschaftlich belegtem Spülkonzept verwendet.

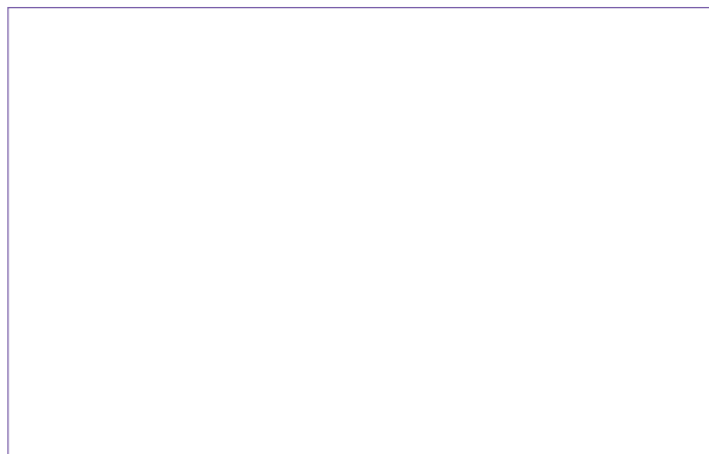
Häufig erfolgt noch die Laseranwendung zur zusätzlichen Sterilisation des Zahninneren. Je nach Zahn erfolgt die Wurzelkanalbehandlung in 1 bis 3 Sitzungen. In der letzten Sitzung werden mit modernen Wurzelfülltechniken (laterale und vertikale Kondensation) mit Guttapercha- Stiften die Wurzelkanäle dicht und dauerhaft gefüllt.

Zum Abschluss werden mit Hilfe eines digitalen Röntgenbildes die gefüllten Wurzelkanäle kontrolliert. Der wurzelkanalbehandelte Zahn wird im Anschluss zuerst mit einer hochwertigen Aufbaufüllung mittels Adhäsivtechnik verschlossen. Später erfolgt zur Stabilisierung des Zahnes die definitive Versorgung mit Zahnersatz.

Wir gehen bei der Wurzelkanalbehandlung keine Kompromisse ein. Wir nehmen uns genügend Zeit für Sie und bieten Ihnen eine hochwertige und gewissenhafte Behandlung durch modernste Technik und qualifizierte Weiterbildung an. Deshalb erreichen wir sehr hohe Erfolgsquoten.



Das Zahninnere während der Behandlung.



a) Aufbereitungs- und Längemessgerät
b) Leica-M 320 OP-Dentalmikroskop

Praxismanagement



Antonia Montesinos
Praxismanagerin & Betriebswirtin

Da unser Zahnmedizinisches Fachzentrum weiter wächst, wir unseren Patienten aber trotzdem ein Optimum an Service bieten möchten, ist Frau Antonia Montesinos für das Qualitätsmanagement zuständig. Sie ist eine ausgebildete Praxismanagerin und Betriebswirtin; sie betreut alle Abläufe rund um die Patientenbetreuung und die Organisation innerhalb unseres Zentrums. Wir bitten alle unsere Patienten, sich mit Anregungen zur Verbesserung der Abläufe direkt an sie zu wenden.

Praxisinternes Seminar zum Thema Qualitätsmanagement in Warnemünde



Seminarteilnehmer

In der Zeit vom 6.-8. Juli 2012 war unser gesamtes Führungsteam zur internen Fortbildung für 3 Tage im Kongresshotel Hohe Düne. Zur Seite stand uns ein professioneller Coach für Personalführung und Teamarbeit. Die Themen reichten von Behandlungsabläufen über Qualitätsmanagement bis zu Patientenzufriedenheit. Es hat viel Spaß gemacht, im Team Dinge zu besprechen, für die man sonst im täglichen „Praxisalltag“ kaum Zeit findet.

Wir haben viele Verbesserungsvorschläge diskutiert, Prozesse erarbeitet und Ziele definiert. Im Zentrum unserer Bemühungen stehen immer das Wohl der Patienten und die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Beides ist essentiell für die Qualität im ZMFS.

Fachbegriffe mal anders



„Prophylaxe“ kommt aus dem Griechischen und bedeutet Vorbeugung.

Neue Internetseite des ZMFS auf www.zmfs.de

Wir haben unsere Internetseite erneuert. Die Seite ist nun übersichtlicher und klarer strukturiert. Alle Informationen sind auf einen Blick und schnell zu sehen. Sie können sich über die verschiedenen Behandlungsspektren und die neuesten Techniken informieren und sich von unserem gesamten Team ein Bild machen. Aktuelle Neuigkeiten werden regelmäßig auf der ersten Seite bekannt gegeben. Zusätzlich ist die Seite so optimiert, dass Sie auch auf Smartphones und Tablet-PCs (z.B. iPad) aufrufbar ist, so kann man auch von unterwegs auf unsere Internetseite zugreifen.



Neue Internetseite www.zmfs.de

„Klassik meets Zahnarzt“

Im Herbst wurde unser Wartezimmer für einen Abend in einen kleinen Konzertsaal verwandelt. Die beiden Violinistinnen Julia und Johanna Gröning bereiteten uns und unseren Patienten mit klassischen Stücken von Händel, Verdi, Brahms und weiteren Komponisten einen herrlichen Abend mit klassischer Musik.